



Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol  
Maximilianstraße 7, A-6020 Innsbruck  
Tel: 0800/22 55 22, Fax: 0512/53 40-1449  
arbeitsrecht@ak-tirol.com, www.ak-tirol.com

Bundesarbeitskammer  
zH Frau Dr. Doris Lutz  
Prinz-Eugen-Straße 20-22  
1040 Wien

G.-Zl.: AR-2014/THRA/BH  
Bei Antworten diese Geschäftszahl angeben.

Bei Rückfragen Hr. Dr. Radner

Klappe 1400 Innsbruck, 5.9.2014

**Betrifft:** ARG-VO; Antrag der TUBEX Tubenfabrik Wolfsberg GmbH auf Erweiterung der ARG-VO um die Herstellung von Aluminiumtuben

Werte Kolleginnen und Kollegen!

Wir danken für die Übermittlung des Antrags der TUBEX Tubenfabrik Wolfsberg GmbH auf Erweiterung der ARG-VO um die Herstellung von Aluminiumtuben.

Gemäß § 12 ARG können durch Verordnung Ausnahmen von der Wochenend- und Feiertagsruhe unter anderem für jene Arbeiten zugelassen werden, die aus technologischen Gründen einen ununterbrochenen Fortgang erfordern (Z 4) oder wegen der Gefahr des Misslingens von Arbeitserzeugnissen nicht aufgeschoben werden können, soweit diese Gefahr nicht durch andere Maßnahmen abgewendet werden kann (Z 6).

In Ihrem Antrag bezieht sich die TUBEX Tubenfabrik Wolfsberg GmbH vor allem darauf, dass bei Produktionsunterbrechungen erhöhte Ausschussmengen produziert werden, da die Produktionseinstellungen neu präzise justiert werden müssten. Überdies sei dieser Produktionsprozess mit der bereits in der ARG-VO enthaltenen Herstellung von Aluminium-Getränkedosen (Z 20 im Kapitel III „Hüttenwerke und Metallverarbeitung“ der Anlage zur Arbeitsruhegesetz-Verordnung) vergleichbar.

Nachdem sich das Unternehmen nicht im Zuständigkeitsbereich der Arbeiterkammer Tirol befindet, verfügen wir über keinerlei Möglichkeit, in Erfahrung zu bringen, inwieweit die vom Unternehmen dargestellten Parameter und deren wirtschaftlichen Auswirkungen der Richtigkeit entsprechen.

Wir ersuchen daher höflich um Verständnis, dass wir uns außer Stande sehen, zu diesem Antrag eine inhaltliche Stellungnahme zu verfassen und verbleiben

mit kollegialen Grüßen

Der Präsident:



(Erwin Zangerl)

Der Direktor:



(Mag. Gerhard Pirchner)